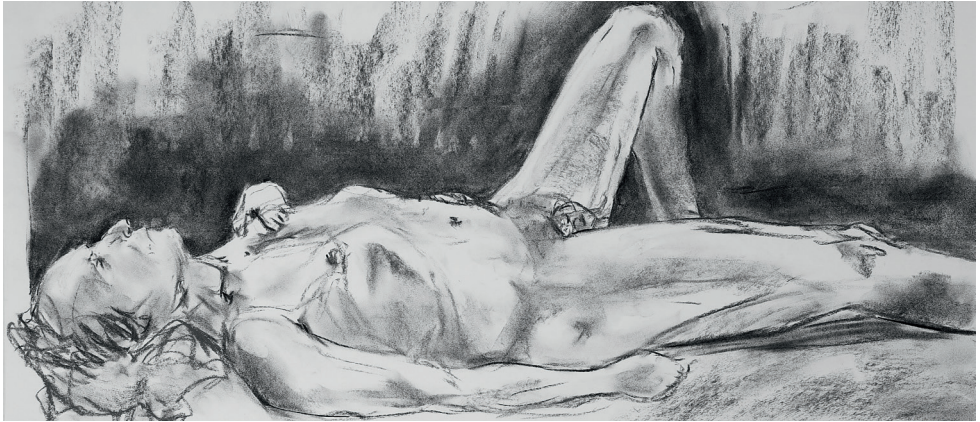


AKADEMIE FÜR KUNST UND DESIGN

FREIE  
KUNST  
SCHULE  
STUTT  
GART

**SOMMER ~ AKADEMIE**

KURSPROGRAMM 17. JUNI BIS 31. JULI 2024



## AKTZEICHNEN UND AKTMALEN

Das Experiment, eine bildnerische Form des menschlichen Körpers zu finden, steht im Vordergrund dieses Kurses, bei dem die Wahl der künstlerischen Mittel vollkommen frei ist. Unter Anleitung des Dozenten soll durch genaue Analysen der Arbeitsweise und gemeinsame Besprechungen der Blick für die faszinierenden Besonderheiten der menschlichen Anatomie geschärft werden.

- Termine:** Samstags: 22.06.–27.07.24,  
14:00–16:15 Uhr
- Dozent:** Andrej Dugin
- Benötigte**
- Materialien:** Zeichenpapier mindestens DIN A2, Bleistifte verschiedene Härtegrade, sonstige gewünschte Mal- und Zeichenmittel
- Gebühr:** 15,- Euro pro Kurstag  
(Keine Anmeldung nötig, Bezahlung in bar am Kurstag)

## PORTRAITZEICHNEN UND PORTRAITMALEN

Zu Beginn steht die gedankliche wie künstlerisch-praktische Reduzierung des Kopfes auf einfache Grundformen. Das Erkennen von Strukturen ist die Voraussetzung, um plastische Objekte zweidimensional darstellen zu können. Schließlich fügen sich die einzelnen Teile zu einem ausdrucksstarken Bild zusammen.

- Termine:** Samstags: 22.06.–27.07.24,  
16:45–19:00 Uhr
- Dozent:** Andrej Dugin
- Benötigte**
- Materialien:** Zeichenpapier mindestens DIN A2, Bleistifte verschiedene Härtegrade, sonstige gewünschte Mal- und Zeichenmittel
- Gebühr:** 15,- Euro pro Kurstag  
(Keine Anmeldung nötig, Bezahlung in bar am Kurstag)

## NATUR UND STRUKTUR

„Denn wahrhaftig steckt die Kunst in der Natur. Wer sie heraus kann reißen, der hat sie.“ Inspiriert von dieser Einsicht Albrecht Dürers möchte der Zeichenkurs, ausgehend von Naturerfahrung und -beobachtung, künstlerische Erkenntnisprozesse anstoßen. Hierbei bietet der vor den Toren der FKS gelegene Travertinpark als Biotop und Zeugnis früherer Industriekultur mannigfaltige Anknüpfungspunkte für Freiluftstudien mit den natürlichen Zeichenmaterialien Graphit und Kohle. Die so entstandenen Skizzen bieten die Grundlage einer differenzierten Auseinandersetzung mit der Natur als Quelle bildnerischer Ideen, die im Atelier in großformatige Kohle- oder Graphitzzeichnungen münden, die sich sowohl thematisch mit der Natur und ihren Strukturen befassen, als auch gestalterisch-kompositorisch überzeugend formuliert sind.

- Termine:** 17.06.–21.06.24,  
09:00–12:00 Uhr und  
13:00–16:00 Uhr
- Dozent:** Moritz Dümmel
- Benötigte**
- Materialien:** Zeichenkohle in Stärken  
3 – 4 mm, 5 – 7 mm und  
10 – 12 mm, Kohlepulver,  
Grafitpulver, Papierwischer,  
Papier auf der Rolle (z.B. Fabri-  
ano Accademia Zeichenpapier,  
200 g/qm, 1,50 m × 10 m),  
Knetradiergummi, Fixativ,  
DIN A2–Papier für Skizzen
- Gebühr:** 300,- Euro

## CRASHKURS AFFINITY PUBLISHER

Die Teilnehmer sollen einen Überblick über die Funktionen des Affinity Publisher finden, der sie befähigt, eine druckfähige Datei zu erstellen. Dies geschieht am Beispiel eines Mikro-Portfolios, einer künstlerischen Visitenkarte eigener Arbeiten. Hierzu bringen die Kursteilnehmer digitale Aufnahmen/Repros von mindesten fünf ihrer Arbeiten in druckfähiger Qualität mit, die dann in ein selbst zu gestaltendes Layout eingefügt werden.

- Termine:** 22.06./23.06.24,  
09:00–12:00 Uhr und  
13:00–16:00 Uhr
- Dozent:** Moritz Dümmel
- Benötigte**
- Materialien:** USB-Stick mit mindestens  
5 Aufnahmen von eigenen  
künstlerischen Arbeiten
- Gebühr:** 150,- Euro

## DIE BEKLEIDETE FIGUR

In diesem Kurs geht es darum, eine bekleidete Figur in der Weise zu erfassen, das Zusammenwirken zwischen der sitzenden oder stehenden Figur selbst, und dem sie umhüllenden Gewand zu ermitteln und überzeugend spannungsreich darzustellen. Hierbei gibt es unterschiedliche Positionen, sowie Bekleidung des Modells. Nach und nach entsteht mittels unterschiedlicher Schraffuren eine Anschaulichkeit, welche eine bekleidete Figur, in Mitten eines Umfelds formuliert. Zielsetzung des Kurses ist es, neben dem proportionalen und räumlichen Verständnis einer Figur im Raum, das Verstehen und Nachempfinden einer Stofflichkeit zu erwirken und dabei die zeichnerische, graphische Illusion einer Plastizität und Räumlichkeit zu erzeugen.

<b>Termine:</b>	28.06.24, 14:00–17:00 Uhr 29.06.24, 10:00–14:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr 30.06.24, 10:00–13:00 Uhr und 14:00–16:00 Uhr
<b>Dozent:</b>	Felix Sommer
<b>Benötigte</b>	
<b>Materialien:</b>	Zeichenblock DIN A2, Packpapier, Bleistifte verschiedener Härtegrade, Kohle, Kreiden, Acryl- bzw. Temperafarben
<b>Gebühr:</b>	150,- Euro

## FARBE – WIRKUNG – BILD

Über die Gesetzmäßigkeiten der Farbe werden Studien gemacht (ausgehend von einem Schwarz-Weiß-Kontrast bis zu dem Simultan-contrast). Die Farbmischungen sollen von Hand gemacht werden. Ein Studium der Farbwirkungen ist eine Voraussetzung, um in verschiedenen Rahmenthemen, eine konkrete Stellungnahme zu formulieren.

<b>Termine:</b>	01.07.–05.07.24, 09:00–12:00 Uhr und 13:00–16:00 Uhr
<b>Dozent:</b>	Rolf Kilian
<b>Benötigte</b>	
<b>Materialien:</b>	DIN A2 Block/Papier, Gouache (Primär-Blau, Primär-Gelb, Primär-Rot), Schulfarben
<b>Gebühr:</b>	300,- Euro



## TIERZEICHNEN UND URBAN SKETCHING IN DER WILHELMA

Beim Zeichnen nach der Natur im zoologisch-botanischen Garten „Wilhelma“ entwickeln die Teilnehmer ihre Beobachtungsgabe und ihre analytischen Fähigkeiten. Um die Grundstruktur von Tieren oder Pflanzen zu erfassen, werden schnelle Skizzen in verschiedene Techniken (Bleistift, Kohle, etc.) angefertigt, wahlweise der Pflanzen und/oder Tierwelt. Hierbei geht es um die Wahrnehmung der Tatsache, dass Figuren vielschichtige übereinander gelagerte, diverse Formen sind, welche auch als solche einzeln zu erkennen sind, aber als Teil einer Gesamtstruktur verstanden werden müssen. Dies in der zeichnerischen Umsetzung zu schaffen, ist Zielsetzung dieses Kurses.

Zusätzliches Angebot “Urban Sketching“ innerhalb der Wilhelma: Neben der Möglichkeit in der Wilhelma Tier und Pflanzenstudien weiter zu vertiefen, soll Zusätzlich das Urban Sketching angeboten werden um eine räumliche Situation, mit Hilfe perspektivischen Zeichnens zu gestalten.

**Termine:** 05.07.–07.07.24,  
10:00–12:00 Uhr und  
13:00–16:00 Uhr

**Dozent:** Felix Sommer

**Benötigte**

**Materialien:** Eintrittskarte (ggf. Jahreskarte) in die Wilhelma, Zeichenblock DIN A3, Skizzenbuch, kleiner Klapstuhl, Bleistifte, Spitzer, Radierer, Fineliner, Tusche und Feder, Kreiden, Aquarellfarben

**Gebühr:** 140,- Euro

## DARSTELLEN (ZEICHNEN)

Vorgaben sind nötig, weil man sonst Lösungen nicht bewerten kann. Mehrere Arbeiten von dem gleichen Objekt in unterschiedlicher Position. Zeichnen mit Bleistift, Kohle und Farbe. Beziehung von Objekt/Landschaft zum Bildformat.

**Termine:** 13.07./14.07.24,  
09:00–12:00 Uhr und  
13:00–16:00 Uhr

**Dozent:** Rolf Kilian

**Benötigte**

**Materialien:** Bleistifte, Kohle, Gouache  
oder Acrylfarbe

**Gebühr:** 150,- Euro

## TECHNIK DER AQUARELLMALEREI

Die Aquarellmalerei ist seit dem 19. Jahrhundert eine Lieblingstechnik großer Maler gewesen. Von Turner über van Gogh bis zu Klee. Das Verlaufen der Farben ineinander und die große Leuchtkraft, die vom Weiß des Papiers getragen wird, machen die Aquarellmalerei zu einer einzigartigen und spannenden Technik. In dieser Technik können unnachahmliche Resultate erzielt werden. In diesem Kurs erfahren Sie, welche wesentlichen Möglichkeiten es in dieser Technik gibt und können diese unter professioneller Anleitung selbst ausprobieren. Vorkenntnisse im Bereich Zeichnen und Malen mit anderen Techniken sind von Vorteil, jedoch nicht zwingend erforderlich.

**Termine:** 22.07.–24.07.24,  
09:00–12:00 Uhr und  
13:00–16:00 Uhr

**Dozent:** Egmont Pflanzler

**Benötigte**

**Materialien:** Aquarellfarben in Tuben oder  
im Kasten, weiche Aquarell-  
pinsel, dickes Aquarellpapier  
(300g/qm) aus Baumwolle

**Gebühr:** 180,- Euro

## HOCHDRUCK – GRUNDLAGEN DES LINOLSCHNITTS

Eine Idee, ein Stück Linoleum, und los. Nach einer kurzen Einarbeitung in die theoretischen Grundlagen, haben Sie die Möglichkeit, eigene Skizzen und Vorlagen zu erarbeiten oder alternativ unter mehreren vorbereiteten Motiven auszuwählen. Die gezeichneten Skizzen und/oder Vorlagen werden anschließend mit einem Transferpapier (Durchschlag) auf das Linoleum übertragen. Nach dem Übertrag wird das Motiv mit unterschiedlichen Messern und Werkzeugen aus der Platte herausgeschnitten. Auf entsprechenden Glas- oder Kunststoffplatten kann nun Druckfarbe angemischt und mithilfe einer Walze aus Hartgummi auf das Linoleum aufgetragen werden. Die Farbe bleibt nur an den erhabenen Stellen der Platte haften, die zuvor herausgeschnittenen Bereiche erhalten keine Farbe. Anschließend wird ein Papier auf die eingewalzte Fläche aufgelegt und wahlweise mit einer Presse oder von Hand mit einem Handreiber abgerieben, bzw. abgedruckt.

**Termine:** 29.07.–31.07.24,  
13:00–18:00 Uhr

**Dozent:** Carl Lämmle

**Benötigte**

**Materialien:** Linoleum-Platte(n) (DIN A4 oder DIN A3) oder Softcut-Platte(n) (DIN A4 oder DIN A3), Skizzenpapier (DIN A4 oder größer), Skizzenblock oder Zeichenrolle, Zeichenstifte (Bleistifte etc.), Sonstiges Zeichenzubehör (Lineal, Radiergummi etc.)

**Gebühr:** 140,- Euro



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### Freie Kunstschule Stuttgart

1927 von Adolf Hölzel, dem Wegbereiter der Abstraktion, und dessen Schüler August Ludwig Schmitt gegründet, ist die Freie Kunstschule Stuttgart die älteste nichtstaatliche Akademie für Kunst und Design in Deutschland. Im Laufe der Zeit sind aus ihr bedeutende Künstlerpersönlichkeiten wie Ben Willikens, Jan-Peter Tripp oder Peter Lenk hervorgegangen. Das bis heute einzigartige Lehrkonzept garantiert eine innovative Ausbildung der internationalen Studentenschaft durch 20 Dozenten, die auf der Vermittlung solider künstlerischer Grundfertigkeiten fußt und stets auf die aktuellen ästhetischen Entwicklungen Bezug nimmt. Neben dem Diplomstudium ist die FKS mit dem Basisstudium zur gründlichen Vorbereitung von Kunstmappen für ein Studium an staatlichen Akademien seit Jahrzehnten ebenso erfolgreich wie mit Kursen und Bildungsangeboten für künstlerisch Interessierte jeglichen Alters im Abend- und Wochenend-Studium.

### Kursgebühren

Die Kursgebühren sind grundsätzlich mit der Anmeldung, spätestens eine Woche vor Kursbeginn, zu entrichten. Die Nichtteilnahme befreit nicht von der Verpflichtung zur Bezahlung der Gebühren. Sitzungen, die wegen Verhinderung des Dozenten nicht stattfinden können, werden nach Rücksprache mit den Kursteilnehmern zu einem anderen Termin nachgeholt.

### Anmeldung

Eine Anmeldung zu den Kursen ist jeweils bis drei Wochen vor Kursbeginn möglich. Für weitere Auskünfte und die Anmeldung zu den Kursen steht Ihnen das Sekretariat zur Verfügung. Sie können über unser Bewerbungsformular auf der Website, schriftlich per E-Mail [info@freie-kunstschule.de](mailto:info@freie-kunstschule.de), telefonisch unter 0711.3416990 oder mit uns in Verbindung treten. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website [www.freie-kunstschule.de](http://www.freie-kunstschule.de).

### Freie Kunstschule Stuttgart e.V.

Akademie für Kunst und Design

Bottroper Straße 42-44 · 70376 Stuttgart  
Telefon 07 11 . 34 16 99-0 · Telefax 07 11 . 34 16 99-11  
[info@freie-kunstschule.de](mailto:info@freie-kunstschule.de) · [www.freie-kunstschule.de](http://www.freie-kunstschule.de)